

Volleyball in M-V im Internet:

<http://www.vmv24.de>**Inhalt**

| | Seite |
|--|-------|
| Präsidium und Amtsträger des VMV | 2 |
| Aus der Verbandsarbeit | |
| - Mitgliederwesen | 3 |
| - Hinweis zu den JBE 2003 | 3 |
| - Wir gratulieren | 3 |
| - Info zum Verbandstreffen „ <i>Super Volley MV 2003</i> “ | 3 |
| - Beschluss des VMV-Vorstandes zur Einführung neuer Spielerpässe | 4 |
| Aus dem Wettkampfgeschehen | |
| - Landespokale bei Damen und Herren an SV Warnemünde | 5 |
| - Die zentralen Ligen des DVV / VMV im Spieljahr 2003/04 | 5 |
| - Spielansetzungen in Kürze im Internet | 7 |
| - Schweriner Seniorinnen wurden Deutscher Meister | 7 |
| - Von den Beach-RLT in W münde, Waren, Anklam und N-Glewe | 8 |
| Aus dem BFS-Bereich | |
| - Korrektur zum 4.Deutschen BFS-Oldi-Cup | 10 |
| - Ran-ans-Netz-Cup an SV Damshagen und VSV 06 Schwerin | 10 |
| - Plattballpokal: Icebreaker zum dritten Mal Turniersieger | 10 |
| - Pokalverteidiger siegten wieder bei den Seniorensportspielen | 11 |
| Aus dem Nachwuchssektor | |
| - Ergebnisse Landespokal männl. Jugend F | 11 |
| - Mädchen des VfL Bergen gewannen Turnier in Polen | 12 |
| - Deutsche Jugendmeisterschaften: Noch ein Titel nach Meck-Pomm | 12 |
| - Vereinswertung der DJM | 13 |
| - Ergebnisse der Landesmeisterschaften im Beachvolleyball der Jugend | 14 |
| Aus dem Lehrwesen | |
| - Info zum Fortbildungslehrgang | 15 |
| - Der Landesschiedsrichterwart informiert | 15 |
| Infos... Infos... Infos.. Infos..... | |
| - Geschäftsstelle des VMV macht Urlaub | 16 |
| Turnierangebote... Turnierangebote... | 16 |

Impressum:

Herausgeber: Volleyballverband Mecklenburg - Vorpommern e.V. (VMV)
 Redaktion: Burkhard Wiebe, Horst Rickert VMV-Geschäftsstelle
 Anschrift: VMV, Wittenburger Str. 116, 19059 Schwerin, Tel./Fax: siehe Seite 2
 Bankverbindung: Dresdner Bank Schwerin, BLZ 140 800 00, Konto 255 618 200
 Redaktionsschluß: 5. Jan. / 5. März / 5. Mai / 5. Juli / 5. Sept. / 5. Nov.
 Auflage: 400 bei 6 Ausgaben jährlich
 Titelfoto: Peer Bahr (Kühlungsborn)
 Teilfertigung/Versand: „Dreescher Werkstätten“ gGmbH Schwerin

Präsidium und Amtsträger des Volleyballverbandes M-V

| Funktion | Name | Vorname | Straße | Wohnort | PLZ | Tel. p | Tel. d |
|--|------------------------|-----------|-------------------------------|---------------------------|--------------|---------------------|-----------------------|
| Vorstand / Präsidium | | | | | | | |
| Präsident | Stenzel | Holger | Kiefernweg 3 | Peckatel | 19086 | 03861/ 7020 | 038726 / 87262 |
| Vizepräsident Sport | Wurster | Uwe | Meierei 1 a | Kemnitz | 17509 | 038352 / 60605 | --- |
| „ Nachwuchs | Schade | Herbert | E.-M.-Arndt- Str. 38 | Neustrelitz | 17235 | 03981 / 442915 | 03981/ 440830 |
| „ Recht | Wendt | Norbert | Hermannstr. 2 a | Warnemünde | 18119 | --- | 0381/ 4548612 |
| Schatzmeister | Walter | Wolfram | Hagenower Str. 82 | Hagenow- Heide | 19230 | 03883 / 727208 | --- |
| Beachvolley- ballwart | Dr. Bock | Steffen | Fr.-Franz-Str. 22 | Warnemün- de | 18119 | 0381- 6602882 | 0179- 1445827 |
| Landesspiel- wart | Richter | Frank | Graal-Mürit-zer Str. 28 | Rövershagen | 18182 | 038202- 45959/58 | 0172- 3229558 |
| Schiedsrichter- wart | Pawluczuk | Peter | A.-Wilbrandt- Str. 10 | Schwerin | 19059 | 0385- 732956 | 0174- 9486375 |
| Leistungssport- wart | Görcke | Gert | Wittenburger Str.116 (SSC) | Schwerin | 19059 | --- | 0385/ 795575 |
| Lehrwart | Bode | Gunter | Obotritenring 53 | Schwerin | 19059 | 0385- 793114 | --- |
| Jugendwart | Schumann | Wolfgang | Am Mittelfeld 9 | Banzkow | 19079 | 03861 / 302066 | 0172 3841430 |
| BFS-Wart | z.Zt. nicht besetzt | | | | | | |
| Pressewart | z.Zt. nicht besetzt | | | | | | |
| Ehrenmitglied | Hallmann | Kurt | Maiglöck- chenweg 21 | Hagenow | 19230 | 03883 / 722482 | --- |
| „ | Reichelt | Erwin | Obotritenring 187 | Schwerin | 19053 | 0385 / 719710 | --- |
| Weitere Amtsträger | | | | | | | |
| Vors.Verbands- gericht | Dr. Böttner | Georg | Breite Str. 11 | Rostock | 18055 | --- | 0381- 4548623 |
| Vors. der Spruchkammer | Buhr | Mathias | Wiesengrund 6 | Börgerende | 18211 | 0172 / 6436323 | 0381 / 4904974/ 75 |
| Kassenwartin | Wittig | Christel | Hegelstr. 23 | Schwerin | 19063 | --- | --- |
| Kassenprüfer | Weltzien | Siegfried | Zu den Sche- perstücken 27 | Plate | 19086 | 03861- 7406 | --- |
| Kassenprüfer | Schwerdtner | Elke | Willi-Bredel- Str. 39 | Schwerin | 19059 | --- | --- |
| Landespaßstelle | Röser | Ilka | Wielandstr. 18 | Greifswald | 17489 | 03834 / 503882 | --- |
| VMV - Geschäftsstelle Wittenburger Str. 116, 19059 Schwerin Tel.: 0385-777 86 41 o. 73 43 54 Fax: 0385 – 777 86 42 eMail: volleyball.mv@t-online.de | | | | | | | |
| Geschäftsführer | Wiebe | Burkhard | Ziegelhof 54 | Schwerin | 19057 | 0172- 3838424 | 0385 / 777 86 41 |
| Landestrainer | Holz | Horst | B.-Brecht-Str. 19 | Schwerin | 19059 | 0170 91 38 949 | 0385 / 734354 |

Neue, ergänzte oder geänderte Anschriften oder Telefonnummern wurden **fett** gedruckt !

Aus der Verbandsarbeit

Mitgliederwesen

Neuaufnahmen in den VMV

Folgende Vereine wurden neue Mitglieder des VMV:

| Verein | V-Nr. | Kreis | Abt.-Leiter | Anschrift |
|----------------------|--------|-----------------------|-------------|---|
| SV Blumenthal/Grabow | 12-300 | MÜ/ Bran- denbg | M.Barantzek | Abt.Volleyball / M.Barantzek Dorfstrasse 21 16928 Blumenthal – OT Horst |

Hinweis zu den Jahresbestandserhebungen (JBE) 2003

Mit der nächsten Ausgabe des Nord-Volley geht allen Mitgliedsvereinen des VMV traditionell wieder der Vordruck Jahresbestandserhebung 2003 zu. Erstmals wird der VMV mit dieser JBE, wenn vorhanden und personell möglich, eine eMail-Adresse des Vereins abfordern, die auch für offizielle Mitteilungen genutzt werden kann.

Zugleich werden alle Vereine gebeten, zu überprüfen, ob auf die Zusendung des Nord-Volley in der bisherigen Form verzichtet und stattdessen das Mitteilungsblatt aus dem Internet heruntergeladen werden kann. Das Nord-Volley ist bekanntlich zumeist schon einige Tage vor der postalischen Zustellung im Internet eingestellt. Der Verzicht auf die Zusendung würde den VMV arbeitsorganisatorisch und finanziell entlasten. Diese Entlastung wird an die betreffenden Vereine durch einen Nachlass von 10,- € auf den Gesamtbeitrag des Jahres weitergegeben.

Der VMV möchte mit der Information bereits in dieser Ausgabe allen Vereinen ausreichend Zeit zur Prüfung und Entscheidung dieser Anliegen einräumen.

Wir gratulieren

zum **50. Geburtstag**

Spfd. Peter Pawluczuk

(Landesschiedsrichterwart).

*Dem Geburtstagsjubililar die besten Glückwünsche, für die Zukunft alles Gute,
vor allem beste Gesundheit, verbunden mit einem Herzlichen Dank
für das bisherige Engagement in der Sportart Volleyball
sowie weiterhin Spaß und Freunde im Ehrenamt.*

Vorstand des VMV

Verbandstreffen „Super Volley MV 2003“

Nachdem unmittelbar vor dem offiziellen Meldeschluss für das 3. Verbandstreffen „Super Volley MV 2003“ in der VMV-Geschäftsstelle nur wenige Meldungen vorlagen, wurden alle Vereine mit einer kurzfristig organisierten Flyer-Aktion noch einmal an diese Veranstaltung erinnert. Das Ergebnis war so ermutigend, dass der Vorstand auf seiner Sitzung am 24.06.03 die Durchführung des Treffens beschließen konnte, weil eine notwendige Mindestteilnehmerzahl erreicht wurde. Zusätzlich beschloss der Vorstand die Verlängerung des Meldetermins bis zum 1. August (Meldeeingang in der VMV-Geschäftsstelle).

Der Vorstand ruft hiermit alle Vereine/Mannschaften unseres Landes auf zur

Teilnahme am 3. Verbandstreffen
„Super Volley MV 2003“
vom 29.-31.08.03 in Schwerin.

Die Ausschreibung wurde im Nord-Volley 2/2003 veröffentlicht. Hinweis an alle Vereine: Der in der Ausschreibung benannte Sondertarif für Schweriner Teilnehmer kann bei Verzicht auf das Frühstück (Sa + So) auch von allen anderen Mannschaften in Anspruch genommen werden.

Wichtig!!! **Wichtig!!!**
Beschluss des Vorstandes des VMV zur Einführung neuer Spielerpässe

In Umsetzung eines Beschlusses des DVV-Verbandstages am 14/15.06.03 in Hamburg zur Änderung der Spielerpassordnung:

- Einführung neuer gelber Jugendpässe im Jugendbereich
- Einführung neuer hellgrüner Seniorenpässe im Seniorenbereich
- Beibehaltung der weißen Pässe für den Erwachsenenbereich
- Einführung des Zweitspielrechtes für einen zweiten Verein in einem anderen Bereich mit Gültigkeit ab Regionalbereich ab Spieljahr 03-04,

beschloss der Vorstand des VMV auf seiner Sitzung am 24.06.03 für die Spieler/innen des VMV folgende Regelung:

- 1.) Für das Spieljahr 03-04 und 04-05 bleiben prinzipiell im Bereich des VMV alle bestehenden Regelungen mit folgenden Ausnahmen in Kraft:
 - Alle Spieler/innen der Mannschaften im Senioren- und im Jugendbereich, die sich über die LM für die NDM bzw. DM qualifizieren, müssen zu diesen Meisterschaften (NDM und DM) im Besitz neuer hellgrüner bzw. gelber Spielerpässe sein.
 - Ein Zweitspielrecht im Senioren- bzw. im Jugendbereich für einen **anderen Verein** ist ab sofort auch im Bereich des VMV grundsätzlich nur mit neuen Pässen möglich.
- 2.) In Anerkennung der erreichten Qualifikation stellt der VMV den qualifizierten Mannschaften im Spieljahr 03-04 im Jugendbereich 12 (A-C-Jugend) bzw. 8 (D-E-Jugend) Spielerpässe (gelb), im Spieljahr 04-05 im Jugendbereich 6 (A-C-Jugend) bzw. 4 (D-E-Jugend) Spielerpässe kostenfrei zur Verfügung. Mehrbedarf ist käuflich zu erwerben.
- 3.) Im Seniorenbereich sind die neuen Spielerpässe (hellgrün) käuflich zu erwerben.
- 4.) Für Spieler/innen der qualifizierten Mannschaften im Senioren- und im Jugendbereich ist bei Einsatz im normalen Wettspielbetrieb der Erwachsenen ein weißer DVV-Spielerpass wie bisher erforderlich.
Der hellgrüne Senioren- bzw. der gelbe Jugendpass berechtigen **nicht** zur Teilnahme am Wettspielbetrieb der Erwachsenen.
Bisherige und noch gültige weiße Spielerpässe behalten für den Wettspielbetrieb der Erwachsenen im VMV-Bereich ihre Gültigkeit bis Ablauf der eingetragenen Gültigkeit.
- 5.) Für vorher ablaufende Spielerpässe sind Pässe entsprechend o.g. DVV-Regelungen zu erwerben.
- 6.) Ab Spieljahr 05-06 sind die DVV-Regelungen auch für den VMV-Bereich voll verbindlich.
- 7.) Die Kosten für die Spielerpässe betragen:

| | |
|----------------------|--|
| Erwachsene (weiß): | 8,00 € (wie bisher) |
| Jugend A-E (gelb): | 2,50 € (wie bisher, neu auch für A- u. B-Jugend) |
| Senioren (hellgrün): | 5,00 € (neu) |

Alle Passvordrucke können ab 1. August 03 über die VMV-Geschäftsstelle bezogen werden.

Aus dem Wettkampfgeschehen

VMV-Landespokale bei Damen und Herren an den SV Warnemünde

Bereits am 12. April fand das diesjährige Finalturnier im VMV-Pokalwettbewerb der Damen und Herren in Waren/Müritz statt. Durch eine Übermittlungspanne versäumten wir im letzten Nord-Volley die Ergebnisse zu veröffentlichen. Das sei hiermit nachgeholt.

Endstand Damen:

| Pl. | Mannschaft | Sätze | Punkte |
|-----|-----------------------|-------|--------|
| 1. | SV Warnemünde | 6 : 2 | 6 : 0 |
| 2. | 1. VC Stralsund | 5 : 2 | 4 : 2 |
| 3. | HSG Uni Greifswald | 3 : 4 | 2 : 4 |
| 4. | VfL Grün-Gold Güstrow | 0 : 6 | 0 : 6 |

Endstand Herren:

| Pl. | Mannschaft | Sätze | Punkte |
|-----|--------------------------|-------|--------|
| 1. | SV Warnemünde | 8 : 0 | 8:0 |
| 2. | Banzkower SV | 6 : 3 | 6:2 |
| 3. | 1. VC Stralsund | 5 : 4 | 4:4 |
| 4. | TSV Graal-Müritz 1926 | 2 : 6 | 2:4 |
| 5. | SG Alte Feuerwache Waren | 0 : 8 | 0:6 |

Die zentralen Ligen des DVV 2003/04

(in Klammern die Vorjahresplatzierungen)

| 1. Bundesliga Damen | | | 1. Bundesliga Herren | | |
|--------------------------|------------------------------------|---------------|---------------------------|------------------------------------|---------------|
| 1 | VC Harlekin Augsburg | 8. | 1 | plus ENERGY Bad Saulgau | 8. |
| 2 | Berlin BVC 68 | 10. | 2 | SCC Berlin | 1. |
| 3 | USC Braunschweig | Aufst. | 3 | Volley Dogs Berlin | 11. |
| 4 | Dresdner SC | 5. | 4 | SG Eltmann | Aufst. |
| 5 | TuS Braugold Erfurt | Aufst. | 5 | VV Human Essen | Aufst. |
| 6 | TVF PHOENIX Hamburg | 3. | 6 | evivo Düren | 5. |
| 7 | TSV Bayer 04 Leverkusen | 7. | 7 | VfB Friedrichshafen | 3. |
| 8 | USC Münster | 2. | 8 | VV Leipzig | 7. |
| 9 | Schweriner SC | 4. | 9 | VC Markranstädt | Aufst. |
| 10 | SSV Ulm ALIUD PHARMA | 1. | 10 | VC Eintracht Mendig | 6. |
| 11 | Rote Raben Vilsbiburg | 6. | 11 | TSV Unterhaching | 4. |
| 12 | VfB Suhl | Aufst. | 12 | SV Bayer Wuppertal | 2. |
| 2. Bundesliga Damen Nord | | | 2. Bundesliga Herren Nord | | |
| 1 | Alemannia Aachen | Aufst. | 1 | VC Olympia Berlin | Abst. |
| 2 | VC Olympia Berlin | 10. | 2 | TuB Bocholt | 2. |
| 3 | Detmolder TV | Aufst. | 3 | SSF Fortuna Bonn | Aufst. |
| 4 | SCU Emlichheim | 1. | 4 | VC Bottrop | 7. |
| 5 | CVJM zu Hamburg | 6. | 5 | TSV Giesen | 6. |
| 6 | Köpenicker SC | Aufst. | 6 | MTV 48 Hildesheim | 4. |
| 7 | USC Münster II | 8. | 7 | Netzhoppers K-Wursterhausen | 9. |
| 8 | TV Eiche Horn Bremen | Aufst. | 8 | Fortuna Kyritz | 8. |
| 9 | MTV Obernkirchen | 5. | 9 | VfL Lintorf | Aufst. |
| 10 | 1. VC Parchim | 7. | 10 | Volley Tigers Ludwigslust | 10. |
| 11 | Warendorfer SU | 4. | 11 | Moerser SC | Abst. |
| | | | 12 | Oststeinbeker SV | 5. |
| | | | 13 | FC Schüttorf 09 | 3. |
| Regionalliga Damen | | | Regionalliga Herren | | |
| 1 | FT Adler Kiel | 8. | 1 | PSV Eutin | 5. |
| 2 | TuS Holtenau | 4. | 2 | Eckernförder TV | Aufst. |
| 3 | SC Rönau | Aufst. | 3 | Eimsbütteler TV | 1. |
| 4 | VG Elmshorn | 2. | 4 | 1.VC Norderstedt AL | 3. |
| 5 | 1.VC Norderstedt AL | 3. | 5 | VG Elmshorn | 2. |
| 6 | TSV Glinde | 6. | 6 | Hamburg Uhlenhorst | 6. |
| 7 | Eimsbütteler TV | 7. | 7 | VfL Geesthacht | Aufst. |
| 8 | TV J Wilhelmsburg | Aufst. | 8 | FT Adler Kiel | 7. |
| 9 | HSG Uni Greifswald | Aufst. | 9 | SV Warnemünde | 4. |
| 10 | SV Fortschritt Neustadt-Gl. | Abst. | 10 | SV Fortschritt Neustadt-Gl. | Aufst. |

Die zentralen Ligen des VMV 2003/04

| Verbandsliga Damen | | | Verbandsliga Herren | | |
|--------------------|---------------------------|--------|---------------------|------------------------|--------|
| 1 | SV Warnemünde | Abst. | 1 | 1. VC Stralsund | Abst. |
| 2 | 1. VC Parchim II | Abst. | 2 | HSG Uni Greifswald | 2. |
| 3 | SC Neubrandenburg | 2. | 3 | VfL Grün-Gold Güstrow | 3. |
| 4 | PSV Neustrelitz I | 4. | 4 | Schweriner SC | 4. |
| 5 | PSV Neustrelitz II | 3. | 5 | ASV Grün-Weiß Wismar | 5. |
| 6 | VfL Bergen | 5. | 6 | ESV Turbine Greifswald | 6. |
| 7 | HSG Uni Rostock | 6. | 7 | TSV Graal-Müritz | 7. |
| 8 | Mecklenburger SV Pampow | 7. | 8 | Plater SV | Aufst. |
| 9 | Volley Tigers Ludwigslust | Aufst. | 9 | FS Wesenberg | Aufst. |
| 10 | 1. VC Stralsund | Aufst. | | | |
| 11 | SV „47“ Rövershagen | Aufst. | | | |
| 12 | Landes-LZ Schwerin | SSR | | | |

SSR = Sonderspielrecht

| Bezirksliga Damen West | | | Bezirksliga Herren West | | |
|------------------------|------------------------------|--------|-------------------------|-----------------------|--------|
| 1 | SV Hagenow | Abst. | 1 | SV Warnemünde II | Abst. |
| 2 | Schweriner SC III | Abst. | 2 | 1. VC Parchim | 2. |
| 3 | VfL Grün-Gold Güstrow | 3. | 3 | TSV Grün-Weiß Rostock | 3. |
| 4 | TSG Warin | 4. | 4 | SV Hagenow | 4. |
| 5 | Bad Doberaner SV '90 | 5. | 5 | HSG Uni Rostock | 5. |
| 6 | HSG Uni Rostock II | 6. | 6 | ESV Turbine Rostock | 6. |
| 7 | SV Warnow 90 (bisher GW HRO) | 7. | 7 | Schweriner SC II | 7. |
| 8 | VSV 06 Schwerin | Aufst. | 8 | VT Ludwigslust II | 9. |
| 9 | 1. VC Parchim III | Aufst. | 9 | Bad Doberaner SV | Aufst. |

| Bezirksliga Damen Ost | | | Bezirksliga Herren Ost | | |
|-----------------------|-----------------------------------|--------|------------------------|----------------------------|--------|
| 1 | VC Schlach up Strasburg | 2. | 1 | Grimmener SV | Abst. |
| 2 | HSG Uni Greifswald II | 3. | 2 | SV Medizin Stralsund | 2. |
| 3 | ESV Turbine Greifswald | 4. | 3 | 1. VC Stralsund II | 3. |
| 4 | TSV Grün-Weiß F ⁻ -hof | 5. | 4 | SV Eintracht Ahlbeck | 4. |
| 5 | Grimmener SV | 6. | 5 | ESV Turbine Greifswald II | 5. |
| 6 | 1. VC Stralsund II | 7. | 6 | VfL Grün-Gold Güstrow II | 6. |
| 7 | 1. VC Stralsund III | Aufst. | 7 | HSG Uni Greifswald II | 7. |
| 8 | Rechliner VV 96 | Aufst. | 8 | ESV Turbine Greifswald III | Aufst. |
| 9 | HSG Uni Greifswald III | Aufst. | 9 | TSV Empor Torgelow | Aufst. |

| Bez.-Klasse Damen West | | | Bez.-Klasse Herren West | | |
|------------------------|--------------------------------|-------|-------------------------|------------------------|-------|
| 1 | Lübzer SV | 3. | 1 | VT Ludwigslust III | 1. |
| 2 | Mecklenb. SV Pampow II | 4. | 2 | VSV Grün-Weiß Schwerin | 4. |
| 3 | SV Hagenow II | 5. | 3 | VfL Schwerin | 3. |
| 4 | SV Teutonia Rastow | 6. | 4 | SG Pädagogik Wismar | Neul. |
| 5 | SV Fortschritt Neustadt-Gl. II | 7. | 5 | SV Hagenow II | Neul. |
| 6 | SV Hagenow III | Neul. | 6 | SV Blumenthal/Grabow | Neul. |

| Bez.-Klasse Damen Ost | | | Bez.-Klasse Herren Ost | | |
|-----------------------|-----------------------|-------|------------------------|------------------------|-------|
| 1 | TSV Empor Göhren | 3. | 1 | HSG Uni Greifswald III | Abst. |
| 2 | SV Empor Sassnitz | 4. | 2 | TSG Zingst | 2. |
| 3 | SV Medizin Stralsund | 5. | 3 | BSG Empor Stralsund | 3. |
| 4 | 1. VC Stralsund IV | 6. | 4 | VfL Bad Sülze | 4. |
| 5 | HSG Uni Greifswald IV | 7. | 5 | Grimmener SV II | 5. |
| 6 | 1. VC Stralsund V | 8. | 6 | 1. VC Stralsund III | 6. |
| 7 | SV Putbus | Neul. | 7 | VV Gryps Greifswald | 7. |
| 8 | Grimmener SV II | Neul. | 8 | ESV Lok Stralsund | 8. |
| | | | 9 | Grimmener SV III | Neul. |
| | | | 10 | HSG Uni Greifswald IV | Neul. |

| Bez.-Klasse Damen Nord | | | Bez.-Klasse Herren Nord | | |
|------------------------|-----------------------|-------|-------------------------|-----------------------|-------|
| 1 | SG Pädagogik Wismar | 1. | 1 | Kühlungsborner VV '95 | Abst. |
| 2 | SV Hafen Rostock | Abst. | 2 | HSG Uni Rostock II | 2. |
| 3 | SV Warnemünde II | Abst. | 3 | SV Nord-West Rostock | 4. |
| 4 | TSV Einheit Tessin | 2. | 4 | HSG Uni Rostock III | 5. |
| 5 | Bad Doberaner SV II | 3. | 5 | SG GUT 98 Rostock | 6. |
| 6 | HSG Uni Rostock III | 4. | 6 | SV Warnemünde III | 7. |
| 7 | SV Warnow 90 II | 6. | 7 | ISV Rostock | 9. |
| 8 | SV „47 Rövershagen II | 5. | 8 | HSG Uni Rostock IV | 8. |
| 9 | Schwaaner SV | Neul. | 9 | SV Blau-Weiß Ribnitz | Neul. |

| Bez.-Klasse Damen Süd | | | Bez.-Klasse Herren Süd | | |
|-----------------------|-----------------------|-------|------------------------|--------------------------|-------|
| 1 | PSV Neustrelitz III | Abst. | 1 | SV 94 Gievizt | Abst. |
| 2 | SC Neubrandenburg II | 2. | 2 | HSV Neubrandenburg | 2. |
| 3 | SC Neubrandenburg III | 3. | 3 | Schwinkendorfer SV | 3. |
| 4 | Blankenseer SV 1990 | 4. | 4 | SKV Müritz | 4. |
| 5 | TSV Friedland | 5. | 5 | Rechliner VV 96 | 5. |
| 6 | SKV Müritz | 6. | 6 | JC Alte Feuerwache Waren | 6. |
| 7 | TSV Malchin | 7. | 7 | SV Einheit Ueckermünde | Neul. |
| 8 | HSV Neubrandenburg | 8. | 8 | SKV Müritz | 4. |
| 9 | TSV Malchin II | Neul. | 9 | SV 94 Gievizt II | Neul. |
| | | | 10 | TSV Malchin | 7. |

Spielansetzungen in Kürze im Internet

Die endgültigen Spielansetzungen sind demnächst auf der Homepage des VMV

<http://www.vmv24.de>

abrufbar. Das komplette Ansetzungsheft erscheint Anfang August und geht allen Abt.-Leitern der am zentralen Wettspielbetrieb beteiligten Vereine in der Anzahl der beteiligten Mannschaften zu.

Schweriner SSC-Damen wurden Deutscher Meister bei den Seniorinnen II

Aller guten Dinge sind drei! Nun haben sie's doch geschafft: Nach Bronze 2001 (noch für Norderstedt startend) und Silber im Vorjahr (als SSC) konnten sich die SSC-Damen in diesem Jahr bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften der AK II (Ü 38) in Essen erstmalig den Titel sichern. Der Titelgewinn war auch das erklärte Ziel der Schwerinerinnen. Im Team stand immerhin eine geballte Macht ehemaliger Nationalspielerinnen, über 500 Länderspiele vereinten die Martina Schwarz (früher Schmidt), Dörte Techel (Stüdemann), Cornelia Engel (Rickert), Martina Joachim (Schulz), Cathrin Muzeniek (Heydrich) u.a. auf sich.

Im Vorjahr war das Team im Finale am Berliner Meister Eichwalde 68 (mit einer ganzen Reihe Ex-Dynamospielerinnen) gescheitert. Diesmal waren die Randberlinerinnen bereits in der Vorrunde Gegner des SSC. Nach dem Revanche 2:1 Sieg war der dickste Brocken bereits aus dem Wege geräumt. Auch der Deutsche Meister 2001 Düsseldorf konnte den Schwerinerinnen nichts anhaben., 2:0 siegte der SSC und mit dem gleichen Ergebnis wurden auch die Damen aus Schwabingen im Halb- und aus Stuttgart im Finalspiel bezwungen. „Das hat Spaß gemacht und es lief auch richtig gut“, so Dörte Techel. Das darf man wohl auch glauben.

SSC spielte mit: C.Engel, I.Hellwig, B.Broscheidt, M.Joachim, I.Krüger, C.Muzeniek, D.Techel, M.Pollack, M.Schwarz.

*Herzliche Glückwünsche zum Gewinn der
Deutschen Meisterschaft*

Von den Beach-Ranglistenturnieren

Warnemünde (31.5./1.6.)

Eines der größten Turniere der letzten Jahre wurde zum Auftakt der VMV-Ranglistenturnierserie in Warnemünde gespielt. Mit 96 Herren- und 43 Damentteams war das Turnier restlos ausgebucht. Trotz dieser enormen Größenordnung klappte die Organisation ausgezeichnet.

Die Herren spielten in 16 Staffeln mit anschließendem 32 Double-Out und aufgrund sehr hochklassiger „Los-Teams“ ging zumindest teilweise richtig die Post ab. Für die Unterlegenen in den Staffelspielen, darunter manch bekanntes Duo, wartete am Sonntag der gut angenommene C-Cup, bei dem immerhin noch 47 Teams an den Start gingen.

Hochklassige und spannende Partien waren bei herrlichem Wetter das Markenzeichen des Turnieres. Am Ende standen sich im Finale die „Ausländer“ Peer-Ole Mielenz/Daniel Knopf (Markranstädt) und Gregor Steinke/Uwe Masurek (Berlin) gegenüber, das Erstere knapp mit 2:1 für sich entschieden. Die Warnemünder/Stralsunder Kombination Frank Thiessenhusen/Christian Grapentin gewann im Spiel um Rang 3 gegen die einheimischen Beiersdorf/Hinz.

Bei den Damen war die „Ausländer-Dominanz“ noch größer. Eve Schmidt-Ott/Jana Köhler (Berlin/„staatenlos“) gewannen im Finale gegen die Köpenickerinnen Laura Ludwig/Paula Bernig. Erst auf Rang 5 kam die bestplatzierte Mecklenburgerin Ulrike Gehmlich (Neustadt-Glewe) mit ihrer Wittenberger Partnerin Julia Höft ein. 14 Teams starteten im C-Cup.

Waren (14./15.6.)

41 Herren- und 15 Damentteams starteten am Müritzstrand bei sehr guten Witterungsbedingungen im 2. Ranglistenturnier der Saison. Nach den Gruppenspielen spielten die Herren ein 24.-er und die Damen ein 12-er Doppel out aus.

Bei den Herren blieb der Sieg diesmal im Lande. Das Stralsund-Warnemünder Duo Christian Grapentin und Frank Thiessenhusen, beim Auftakt in Warnemünde Dritte, gewannen das Finalspiel gegen die Berliner Schulz/Masurek. Mit Stellmann/Möller (bisher VT Ludwigslust) siegten auch im kleinen Finale Meck-Pomm-Spieler gegen ihre Berliner Kontrahenten Wüst/Schönauer (VfK Südwest Berlin).

Bei den Damen gingen auch in Waren die Plätze 1 und 2 wieder ins „Ausland“. Das rein Berliner Endspiel gewannen Kopetschke/Brychzy vom Köpenicker SC gegen Wüst/Müller. Die Greifswalderinnen Christine Rose/Carolin Darmer retteten mit ihrem dritten Platz die Ehre von M-V und verhinderten damit den totalen Triumph der Bundeshauptstädterinnen.

Das Zelten unmittelbar neben den Spielfeldern und der gemütliche Abend bei Lagerfeuer, Grillwürstchen und wohl auch ein wenig Wein und Bier verschönten dieses insgesamt gelungene Turnier.

Anklam (28./29.6.)

An diesem, vom BSV Anklam 90 organisierten „1.Anklamer Rethmann-Cup“, beteiligten sich insgesamt 22 Männer- und 9 Frauentteams. Die Männer spielten in 4 Staffeln um die 16 Double Out Plätze, während bei den Frauen in einer Staffel auf zwei Feldern jeder gegen jeden spielte.

Am Sonntag spielten die ersten vier Frauentteams dann noch mal ein Halbfinale um danach in den Finalspielen die Sieger zu ermitteln. Erwartungsgemäß gewannen im Spiel um Platz 1 Kerstin Laschwitz und Sibylle Schmitz von active beach e.V.

Die Männer hatten am Samstag gegen 18:00 Uhr ihre Vorrunden beendet, und konnten sich dann ganz auf die Ostseewelle Party (mit Go Go Girls und Band) konzentrieren. Am Sonntag ging es dann um die einzelnen Plazierungen weiter. Bemerkenswert war hier der Turniersieg von Graul/Raab die schon in der 2. Runde im Looserpool waren. Alle Teilnehmer war sich einig, dass der 1. Anklamer Rethmann-Cup ein voller Erfolg war, und hoffen auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr.

Neustadt-Glewe (5./6.7.)

Wau, das ging gerade noch einmal gut. Ein S...wetter am Freitag, da mochte man keinen Hund vor die Tür jagen. Am Samstag/Sonntag war dann zwar auch kein Sommerwetter, aber wenigstens zeitweise war's trocken, wenn auch z.T. sehr windig. 30 Herren- und 13 Damentteams kämpften am Neustädter See, bei sonst sehr guten äußeren Rahmenbedingungen (kostenlose Parkplätze,

Zeltplatz direkt am See ect.) um Siege und Punkte für die Rangliste. Bei den Herren siegten die an eins gesetzten Thiessenhusen/Grapentin vor den Rostockern Beiersdorf/Hinz. Überraschend gewannen die Kühlungsborner Wendt/Rahming im Spiel um Platz 3 gegen das SSC-Duo Zipser/Schwarz.

Im Damenturnier siegten die Berliner Daniela Wüst/Nora Müller erst nach 3 Sätzen gegen die Einheimischen Schallhorn/Engel. Heiß umkämpft war auch das Spiel um Platz 3, in dem die Greifswalder Rose/Darmer zwar 2:0, im 2.Satz aber denkbar knapp mit 34:32 gegen Jeske/Müller aus Neustadt-Glewe gewannen.

Die Ergebnisse der Ranglistenturniere

RLT Warnemünde 31.Mai/01.Juni 2003 (A-Cup)

| Damen | | Herren | |
|-------|---|---|---|
| 1. | Eve Schmidt-Ott <i>VfK Südwwest Berlin</i> | Jana Köhler <i>ohne Verein</i> | 1. Peer-Ole Mielenz <i>VC Markranstädt</i> Daniel Knopf <i>VC Markranstädt</i> |
| 2. | Laura Ludwig <i>Köpenicker SC</i> | Paula Bernig <i>Köpenicker SC</i> | 2. Gregor Steinke <i>VfK Südwest berlin</i> Uwe Masurek <i>Berliner TSC</i> |
| 3. | Juliane Erck <i>Netzhoppers KWh</i> | Kathrin König <i>TSV Spandau</i> | 3. Frank Thiessenhusen <i>active beach e.V.</i> Christian Grapentin <i>1. VC Stralsund</i> |
| 4. | Friederike Romberg <i>SuS Offen</i> | Susann Nitsche <i>VSV Tempo Welzow</i> | 4. Holger Hinz <i>active beach e.V.</i> Tobias Beiersdorf <i>active beach e.V.</i> |

Die Viertplatzierte Friederike Romberg wurde Anfang Juli in Salzburg (mit Partnerin Sara Goller) Europameisterin bei der U20-Beach-EM. *Herzlichen Glückwunsch!*

Warnemünde Sieger C-Cup

| Damen | | Herren | |
|-------|---|--|--|
| 1. | Claudia Wachholz <i>Kaltenkirchener TS</i> | Monique Müller <i>SV Warnemünde</i> | 1. Dirk Westphal <i>VCO Berlin.</i> Paul Pelzer <i>VCO Berlin</i> |

RLT Waren/Müritz 14./15. Juni 2003 (B-Cup)

| Damen | | Herren | |
|-------|--|---|---|
| 1. | Katharina Kopetschke <i>Köpenicker SC</i> | Insa Brychzy <i>Köpenicker SC</i> | 1. Christian Grapentin <i>1. VC Stralsund</i> Frank Thiessenhusen <i>active beach e.V.</i> |
| 2. | Daniela Wüst <i>ohne Verein</i> | Nora Müller <i>TSV Spandau</i> | 2. Rüdiger Schulz <i>ohne Verein</i> Uwe Masurek <i>Berliner TSC</i> |
| 3. | Christine Rose <i>HSG Uni Greifswald</i> | Carolin Darmer <i>HSG Uni Greifswald</i> | 3. Patrick Stellmann <i>ohne Verein</i> Michael Möller <i>ohne Verein</i> |
| 4. | Simone Küstner <i>ohne Verein</i> | Mercedes Zach <i>PSV Berlin</i> | 4. Oliver Wüst <i>VfK Südwest Berlin</i> Uwe Schönauer <i>VfK Südwest Berlin</i> |

RLT Anklam 28./29. Juni 2003 (B-Cup)

| Damen | | Herren | |
|-------|--|---|---|
| 1. | Kerstin Laskewitz <i>active beach e.V</i> | Sibylle Schmitz <i>active beach e.V.</i> | 1. Guido Graul <i>SV G-W Dommitzsch</i> Richard Raab <i>MTV Mariendorf</i> |
| 2. | Aileen Bonath <i>1. VC Stralsund</i> | Katrin Büchner <i>1. VC Stralsund</i> | 2. Michael Wobig <i>FVB Berlin</i> Perry Prust <i>FVB Berlin</i> |
| 3. | Irene Hannibal <i>Köpenicker SC</i> | Nadja Kubieziel <i>Köpenicker SC</i> | 3. Tobias Beiersdorf <i>active beach e.V.</i> Holger Hinz <i>active beach e.V.</i> |
| 4. | Heike Kamrath <i>RSV Maulwürfe</i> | Katrin Josche <i>ohne Verein</i> | 4. Jens Lehmann <i>active beach e.V.</i> Christian Schlüter <i>active beach e.V.</i> |

RLT Neustadt-Glewe 05./06. Juli 2003 (B-Cup)

| Damen | | Herren | |
|-------|--|---|---|
| 1. | Daniele Wüst <i>ohne Verein</i> | Nora Müller <i>TSV Spandau</i> | 1. Frank Thiessenhusen <i>active beach e.V.</i> Christian Grapentin <i>1. VC Stralsund</i> |
| 2. | Angelika Schallhorn <i>SVF Neustadt-Glewe</i> | Daniela Engel <i>SVF Neustadt-Glewe</i> | 2. Tobias Beiersdorf <i>active beach e.V.</i> Holger Hinz <i>active beach e.V.</i> |
| 3. | Christine Rose <i>HSG Uni Greifswald</i> | Carolin Darmer <i>HSG Uni Greifswald</i> | 3. Stephan Wendt <i>VG WiWa Hamburg</i> Steffen Rahming <i>Kühlungsborner VV '95</i> |
| 4. | Stephanie Müller <i>SVF Neustadt-Glewe</i> | Kathleen Jeske <i>SVF Neustadt-Glewe</i> | 4. Thomas Zipser <i>Schweriner SC</i> Christoph Schwarz <i>Schweriner SC</i> |

Aus dem BFS-Bereich

Korrektur: 4. Deutscher BFS-Oldi-Cup für Damen und Herrenmannschaften

Der im Nord-Volley 3/03 ausgeschriebene 4. Deutscher BFS-Oldi-Cup des DVV findet nicht, wie durch einen Übermittlungsfehler veröffentlicht, für Mixed-, sondern für Damen- (ab 50 Jahre) und Herrenteams (ab 60 Jahre) statt. Dieser Wettbewerb wird am 8./9. November 2003 in Aschersleben ausgespielt.

„Ran-ans-Netz-Cup“ des VMV an SV Damshagen und VSV 06 Schwerin

Zum zweiten Mal hatte der VMV den „Ran-ans-Netz-Cup“ für Damen- und Herrenteams aus dem Freizeitbereich ausgeschrieben. Wie schon vor Jahresfrist hielt sich die Beteiligung leider wieder in sehr engen Grenzen. Nur 4 Damen- und 3 Herrenmannschaften hatten gemeldet und da der PSV Rostock bei den Damen verletzungsbedingt auch noch kurzfristig abgesagt hatte, wurden die Cupgewinner in zwei Dreierturnieren ermittelt.

In der herrlichen Scandlines-Arena in Rostock ging es trotzdem recht flott zur Sache. Sowohl bei den Damen als auch bei den Herren endeten zwar alle Spiele 3:0, trotzdem wehrten sich die Unterlegenen vehement und es gab viele tolle Ballwechsel zu sehen. Am Ende setzten sich mit dem SV Damshagen bei den Damen und dem VSV 06 Schwerin die technisch und spielerisch besten Teams auch verdient durch. Beide Teams erkämpften sich damit neben dem Pokalgewinn auch das Teilnahmerecht am Bundesfinale Ende Juni in Apolda.

Endstand:

| Damen | | | Herren | | |
|-----------------------|-----|---|--------------------|-----|---|
| 1. SV Damshagen | 6:0 | 4 | 1. VSV 06 Schwerin | 6:0 | 4 |
| 2. Rehnaer SV | 3:3 | 3 | 2. SV Putbus | 3:3 | 3 |
| 3. SV Teutonia Rastow | 0:6 | 2 | 3. PSV Rostock | 0:6 | 2 |

Plattballpokal: Icebreaker zum dritten Mal Turniersieger

Zum traditionellen Plattballpokal trafen sich in Schwerin 30 Teams aus Norddeutschland und sogar aus Baden-Württemberg sowie aus Polen. Dieses hochklassige Turnier erlebte seine 11. Auflage und stellte nicht nur an die teilnehmenden Mannschaften, sondern auch an den Gastgeber, den VSC Plattball Schwerin hohe Anforderungen. 117 Spiele wurden an den zwei Turniertagen auf den sechs Spielfeldern in der Sport- und Kongreßhalle und in der Volleyballhalle durchgeführt. In dem sehr ausgeglichenen Teilnehmerfeld waren u.a. der Erste, Zweite, Vierte, Fünfte und Sechste der Landesmeisterschaften des VMV am Start. In den sechs Vorrundenstaffeln ging es um günstige Ausgangspositionen für die Zwischen- und Finalrunden und entsprechend auch bereits heiß her.

Die Finalrunde um die Plätze eins bis drei war dann nichts für schwache Nerven. Alle Spiele gingen in den Tiebreak. Nach 2:1 Siegen von Pots-Blitz Potsdam und Icebreaker Schwerin jeweils gegen das Beach-Team aus Schwerin sollte das direkte Aufeinandertreffen der Potsdamer und der Icebreaker die Turnierentscheidung bringen. Mit einem 25:19 Satzserfolg gingen die Brandenburger zunächst in Führung, doch Schwerin konterte mit einem knappen 25:23 und vertagte die Entscheidung auf den dritten Satz. Hier setzten sich die Schweriner/innen nach harter Gegenwehr verdient mit 15:11 durch und sicherten sich damit bereits zum dritten Mal den Turniersieg.

Endstand:

| | | | | |
|-----------------------------|-----|------------------------|-----|----------------------------|
| 1. SVB „Icebreaker“ | 11. | 1. VC Huricans Parchim | 21. | Möllner SV |
| 2. „Pots-Blitz“ Potsdam | 12. | Union „Moppele Hopp“ | 22. | SV Gsälzbära Böblingen |
| 3. Beach Team Schwerin | 13. | SV Gellersen | 23. | SGM Überflieger Boizenburg |
| 4. VSC Plattball Schwerin | 14. | SV Grün-Weiß F'-hof | 24. | TSV Sanitz |
| 5. ESV Schwerin | 15. | Uni Lübeck | 25. | Lenster Strandhüpfer |
| 6. Phönix Bergen | 16. | VfL Bergen | 26. | VSC Plattball Schwerin II |
| 7. VfL Aufsteiger Schwerin | 17. | TSV Empor Göhren | 27. | TSV Eintracht Gröna |
| 8. MLKS Tuchola | 18. | SVE Premium Schwerin | 28. | TSV Spitzkunnersdorf |
| 9. Medizin Friedrichshain | 19. | Frankfurter VV | 29. | Flori Eisenhüttenstadt |
| 10. 1. VC Moorochse Parchim | 20. | HSG Uni Rostock | 30. | VfL Neukloster |

Pokalverteidiger siegten wieder bei den Seniorensportspielen

Bereits zum 5. Male fanden die Seniorensportspiele des Landes M-V am letzten Juniwochenende in Demmin statt. Sie verfehlten auch in diesem Jahre nicht ihre Anziehungskraft. Über 3.000 Sportler/innen Ü 40 nahmen teil und auch die Volleyballturniere waren wieder stark besetzt. Ein neuer Teilnehmerrekord im Volleyball wurde nur durch die kurzfristige Absage der Herrenmannschaft der HSG Warnemünde und durch den Nichtantritt des VfL Tollense e.V. Altentreptow verfehlt. So traten „nur“ 8 Herren- und 6 Mixedteams zum Wettkampf auf dem schönen Rasen des Demminer Stadions der Jugend an. Traditionell kämpften die älteren Damen und Herren wieder leidenschaftlich um jeden Ball und fast schon ebenso traditionell schien die Sonne erbarmungslos. So wunderte es niemanden, dass mancher Schweißtropfen den Rasen tränkte.

Nach den Staffelspielen der Vorrunde wurde bei den Herren im A-, B- und C-Finale die Endplatzierung ausgespielt. Der PSV Neustrelitz, Pokalsieger von Sternberg 2001, ließ auch diesmal die Konkurrenz hinter sich, rettete sich aber nach einem 1:1 gegen den späteren Zweiten VFC Motor 94 Schwerin durch die besseren kleinen Punkte zum Gesamtsieg. Dritter wurde der TSV Empor Torgelow, der damit schon zum wiederholten Male „auf´s Treppchen“ stieg.

Im Mixedturnier wurde nach der Vorrunde noch eine Zwischenrunde der Staffelersten und – zweiten gespielt, bevor in direkten Duellen die Plätze vergeben wurde. Mit Friedland und Stavenhagen qualifizierten sich bei den Überkreuzvergleichen die beiden Staffelsieger für das Finalspiel, das der TSV Friedland 1814 für sich entscheiden konnte. Nur 1999 in Anklam mussten die Friedländer mit dem dritten Rang zufrieden sein, alle anderen Mixedturniere der bisherigen Seniorensportspiele sahen sie als Turniersieger. Im Ortsderby um Platz 3 gewann der SV Warnemünde gegen den RASV Rostock.

Letzlich war wohl für alle Teilnehmer/innen der Spaß und die Freude am Volleyballspiel ebenso wichtig, wie der sportliche Erfolg. Ein Wermutstropfen fiel auf die sonst wieder tollen Seniorensportspiele: In der Verpflegungsstelle am Stadion herrschte Chaos. Über 30 Minuten „Schlangestehen“ – da verzichteten etliche Teams sogar auf´s Essen und der Zeitplan der Volleyballturniere kam erheblich durcheinander. Nur mit verkürzten Sätzen konnte der Zeitverzug einigermaßen kompensiert werden. Übrigens wurde bei vielen Aktiven auch das sonst traditionelle T-Shirt der Spiele schmerzlich vermisst.

Ein herzlicher Dank gilt den Sportsfreunden des SV Medizin Demmin für die Unterstützung in der Vorbereitung und Durchführung der Volleyballwettkämpfe.

Ergebnisse:

| Herren | Mixed |
|----------------------------|-----------------------|
| 1. PSV Neustrelitz | 1. TSV Friedland 1814 |
| 2. VFC „Motor 94“ Schwerin | 2. Stavenhagener SV |
| 3. TSV Empor Torgelow | 3. SV Warnemünde |
| 4. SV Warnemünde | 4. RASV Rostock |
| 5. SV Medizin Demmin | 5. SV 1990 Mirow |
| 6. SV Judo Schlatkow | 6. HSG Warnemünde |
| 7. VLV Altentreptow | |
| 8. RASV Rostock | |

Aus dem Nachwuchssektor

Landespokal männliche Jugend F

1. SV 93 Niepars
2. 1. VC Stralsund
3. SKV Müritz
4. SV 93 Niepars II

Mädchen des VfL Bergen gewannen Turnier in Polen

Im Rahmen des VIII. Polnisch-Deutschen Jugendfestivals weilte der VfL Bergen mit zwei Teams der weiblichen Jugend C in Walcz (Polen). Außerdem startete auch noch eine Mannschaft des Gymnasiums Bergen. Insgesamt 9 Mannschaften beteiligten sich am Volleyballturnier innerhalb dieses Festivals mit insgesamt 1.500 Teilnehmern aus Polen, Deutschland und Schweden. In den Vorrundenspielen setzte sich die erste Vertretung als Gruppensieger sicher durch, die zweite Mannschaft verlor lediglich gegen die Gastgeber aus Walcz. Im Halbfinale trafen damit beide Bergener Teams aufeinander und die 2. Vertretung brachte das Kunststück eines Sieges gegen die eigene Erste fertig. Damit stand dieses Team im Finale noch einmal Walcz als Sieger der anderen Halbfinalbegegnung gegenüber. Am Ende konnten sich die Ruganerinnen mit einem knappen 2:1 (23,-23,12) erfolgreich revanchieren und verdientermaßen den Pokal des Turniersiegers in Empfang nehmen.

Deutsche Jugendmeisterschaften: Noch ein Titel nach Meck-Pomm

B-Mädchen des SSC triumphieren in Dresden, Silber und Bronze für Parchims E- u. D-Mädchen

Nach den A-Mädchen des 1.VC Parchim und den SSC-A-Jungen erkämpften sich auch die B-Mädchen des Schweriner SC in Dresden den Deutschen Meistertitel. Dabei hatten die Mädchen um Trainer Dirk Groß im unmittelbaren Vorfeld der Meisterschaft noch arge Krankheits- und Verletzungsprobleme, die gerade noch rechtzeitig auskuriert wurden. In voller Besetzung gelang dem Schweriner SC dann ein eindrucksvoller Start-Ziel-Sieg. Nicht ein einziger Satzgewinn wurde in den 5 Spielen bis zum Finale den Gegnerinnen überlassen und selbst im Endspiel hatte der FTSV Straubing beim 2:0 Sieg des SSC keine Chance.

Einen schönen Erfolg errangen auch die D-Mädchen des 1.VC Parchim bei den Titelkämpfen in Nordhorn. Dabei schien für die Eldestädterinnen nach den Vorrundenspielen schon fast alles verloren zu sein. Mit zwei Niederlagen bei nur einem Sieg blieb nur der 3. Staffelpplatz. Doch in der Zwischenrunde steigerten sich die Schützlinge um Trainer Steffen Blasek enorm. Nach 2 Siegen scheiterten die Parchimerinnen erst im Halbfinale mit 1:2 gegen den späteren Vizemeister Rotation Prenzlauer Berg. Damit blieb es bei Bronze für den 1. VC Parchim.

Einen durchaus beachtlichen neunten Rang belegte in der Endabrechnung der zweite VMV-Vertreter VfL Bergen. Eine bessere Platzierung wäre vielleicht bei etwas günstigeren Ansetzungen möglich gewesen.

Bei ihrer erstmaligen Teilnahme an einer Deutschen Meisterschaft kamen die B-Jungen des HSV Neubrandenburg auf Platz 12 ein. Schade, dass sie in der Vorrunde gegen Kriftel ganz knapp verloren. Die Endplatzierung entspricht aber wohl dem Leistungsvermögen der Neubrandenburger, für die allein schon der Einzug in die Finalrunde als toller Erfolg gewertet werden muss.

Bei den Titelkämpfen der D-Jungen in Rottenburg reichte es am Ende für den VMV-Landesmeister und Norddeutschen Meister SKV Müritz nur zum 15. Platz. In entscheidenden Spielen um eine bessere Platzierung erreichten die Warener nicht immer ihr wahres Leistungsvermögen.

*Herzliche Glückwünsche den Mädchen des Schweriner SC
zum Gewinn der Deutschen Meisterschaft sowie den Mädchen
des 1.VC Parchim zum Gewinn der Silber- und Bronzemedaille.*

Ergebnisübersicht:

Weibliche Jugend B 17./18..05.03
in Dresden

1. **Schweriner SC**
2. FTSV Straubing
3. SG Rotation Prenzlauer Berg u.
SC Potsdam
5. Dredner SC
6. SV Sinsheim
7. SCU Emlichheim
8. VC Essen-Borbeck

Männliche Jugend B 17./18.05.03
in Rangenberg

1. Berliner TSC
2. TV Hörde
3. SCC Berlin u.und
ASV Dachau
5. USC Braunschweig
6. VfB Friedrichshafen
7. VC Offenburg
8. SV Gellersen
12. **HSV Neubrandenburg**

Weibliche Jugend D 24./25.05.03
in Nordhorn

1. Köpenicker SC
2. SG Rotation Prenzlauer Berg
3. **1. VC Parchim u.**
TS Jahn München
5. VfB Suhl 91
6. VC E Nordhorn
7. VC Essen-Borbeck
8. Dresdner SC
9. **VfL Bergen**

Männliche Jugend D 24./25.05.03
in Rottenburg

1. Berliner TSC
2. TV Rottenburg
3. SCC Berlin u.
USC Konstanz
5. VfL Nürnberg
6. TSV T. Bleidenstadt
7. VC Dresden
8. TKW Nienburg
15. **SKV Müritz**

Weibliche Jugend E 06.-08.06.03
in Schwarzenbek

1. TSV Schönberg
2. **1. VC Parchim**
3. Köpenicker SC
4. SV Birkenhard
5. TSV Bayer 04 Leverkusen
6. SV Braunsbedra
7. VC Angermünde
8. TuS Eintracht Hinte

Männliche Jugend E 06.-08.06.03
in Schwarzenbek

1. VC Dresden
2. VSG 2001 CTS/Grub
3. USC Konstanz
4. SCC Berlin
5. VfB Friedrichshafen
6. TV Bühl
7. 1. VC Norderstedt
8. SC Strande
12. **SV Warnemünde**

Entgegen unserer Information im Nord-Volley 3/03 erreichen auch bei der D-Jugend der Erste und Zweite der Norddeutschen Meisterschaften die Finalrunde der Deutschen Meisterschaft. Bei der „Deutschen Meisterschaft“ (Bundesspielfest) der E-Jugend starten jedoch nur die Landesmeister.

An den Finalturnieren der DM nehmen insgesamt je 16 Teams teil. Der 3.Platz wird nicht ausgespielt.

Vereinswertung der Deutschen Jugendmeisterschaften (Top 20)

In den nachfolgenden Tabellen wurde nach einer Punktbewertung (1.Platz=10 Pkté; 2.=9; 3./4.=8; 5.=6 6..=5; 7.=4; 8.=3; 9.=2; 10.=1) die Rangfolge der erfolgreichsten Vereine bei den Deutschen Meisterschaften im Jugendbereich ermittelt und dargestellt.

| Pl. | Männliche Jugend | mJA | mJB | mJC | mJD | mJE | Gesamt |
|-----|------------------------|-----------|-----|----------|-----|-----|-----------|
| 1 | Berliner TSC | 5 | 10 | 10 | 10 | | 35 |
| 2 | SCC Berlin | 9 | 8 | | 8 | 7 | 32 |
| 3 | VC Dresden | | | 8 | 4 | 10 | 22 |
| 4 | VfB Friedrichshafen | 8 | 5 | | | 6 | 19 |
| 5 | USC Konstanz | | | | 8 | 8 | 16 |
| 6 | VV Leipzig | 3 | 2 | 9 | | | 14 |
| 7 | ASV Dachau | 6 | 8 | | | | 14 |
| 8 | Schweriner SC | 10 | - | 3 | - | - | 13 |
| 9 | VC Offenburg | - | 4 | 8 | | | 12 |
| 10 | TV Rottenburg | 2 | | | 9 | | 11 |
| 11 | TV Hörde | | 9 | | | | 9 |
| 12 | USG 2001 CTS/Grub | | | | | 9 | 9 |
| 13 | SV Gellersen | - | 3 | 5 | | | 8 |
| 14 | Rumelner TV | 8 | | | | | 8 |
| 15 | VV Human Essen | - | | 6 | | 2 | 8 |
| 16 | USC Braunschweig | | 6 | | | | 6 |
| 17 | VfL Nürnberg | | | | 6 | | 6 |
| 18 | TSV T. Bleidenstadt | | | | 5 | | 5 |
| 19 | TV Bühl | | | | | 5 | 5 |
| 20 | VCB Tecklenburger Land | 4 | | | | | 4 |

| Pl. | Weibliche Jugend | wJA | wJB | wJC | wJD | wJE | Gesamt |
|-----|-------------------------|-----------|-----------|----------|----------|----------|-----------|
| 1 | Köpenicker SC | 8 | | 9 | 10 | 8 | 35 |
| 2 | Dresdner SC | 9 | 6 | 10 | 3 | | 28 |
| 3 | 1.VC Parchim | 10 | - | - | 8 | 9 | 27 |
| 4 | SG Rotation Prenzl.Berg | | 8 | | 9 | | 17 |
| 5 | Schweriner SC | - | 10 | 6 | - | - | 16 |
| 6 | SV Sinsheim | 6 | 5 | 4 | | | 15 |
| 7 | Bayer 04 Leverkusen | 8 | | | | 6 | 14 |
| 8 | SCU Emlichheim | 4 | 4 | 3 | | | 11 |
| 9 | TSV Schönberg | | | | | 10 | 10 |
| 10 | FTSV Straubing | | 9 | | | | 9 |
| 11 | SC Potsdam | | 8 | | | | 8 |
| 12 | TSG KW Boxberg Weißw. | | | 8 | | | 8 |
| 12 | VC 97 Staßfurt | | | 8 | | | 8 |
| 14 | TF Jahn München | | | | 8 | | 8 |
| 15 | VC Essen-Borbeck | | 3 | | 4 | | 7 |
| 16 | VfB '91 Suhl | | 1 | | 6 | | 7 |
| 17 | VC Wiesbaden | 5 | | | | | 5 |
| 18 | SC Sorpesse | | | 5 | | | 5 |
| 19 | VCE Nordhorn | | | | 5 | | 5 |
| 20 | SV Braunsbedra | | | | | 5 | 5 |

Rangfolge nach Punkten, bei Punktgleichheit: Anzahl der bespielten DM mit Punktgewinn, bei gleicher Anzahl: Punktgewinn in höherer AK.

Ergebnisse der Landesmeisterschaften im Beachvolleyball der Jugend 2003

Weibliche Jugend A 12

| Pl. | <u>15.06.03 in Schwerin</u> |
|-----|---|
| 1. | Döhrendahl / Basan 1. VC Parchim/Schweriner SC |
| 2. | Heinrich / Tegge 1. VC Stralsund |
| 3. | J.Retzlaff / Herrmann Schweriner SC |
| 4. | Müller / Bimberg 1. VC Parchim/Schweriner SC |
| 5. | Schwartzler / Ehmke Schweriner SC |
| 5. | Albrecht / Bonath 1.VC Stralsund |
| 7. | Jung / Brandt 1.VC Parchim |
| 7. | Friebe / Herrmann 1.VC Parchim |

Männliche Jugend A 22

| Pl. | <u>15.06.03 in Schwerin</u> |
|-----|--|
| 1. | Zipser / Schwarz Schweriner SC |
| 2. | Wilk / Lepzien Schweriner SC |
| 3. | Engelmann / Wischhöfer Schweriner SC |
| 4. | Bansemmer / Heldt HSG Uni Greifswald |
| 5. | Passow / Plundrich HSV Neubrandenburg |
| 5. | Hendel / Keller SV Warnemünde |
| 7. | Herzog / Wittfoth Pädagogik Wismar |
| 7. | Darmer / Reinke HSG Uni Greifswald |

Weibliche Jugend D

| Pl. | <u>14.06.03 in Schwerin</u> |
|-----|--|
| 1 | K.Retzlaff / Nowaczyk Schweriner SC |
| 2 | Buß / Klein Schweriner SC |
| 3 | Ruhkick / Horn Schweriner SC |

Männliche Jugend D

| Pl. | <u>14.06.03 in Schwerin</u> |
|-----|---------------------------------|
| 1 | Mielke / Romey Schweriner SC |
| 2 | Fleck / Köppnik SKV Müritz |
| 3 | Hertel / Jahn SKV Müritz |
| 4 | Federow / Barner SKV Müritz |
| 5 | Gohlke / Withuhn SKV Müritz |

Weibliche Jugend B

| Pl. | <u>21./22.06.03 in Waren</u> |
|-----|--|
| 1 | S.Gutsche/ J.Ehmke <i>Schweriner SC</i> |
| 2 | J.Köhler/ L.Ramchen <i>SV Medizin Stralsund</i> |
| 3 | C.Herrmann/ S.Basan <i>Schweriner SC</i> |
| 4 | J.Retzlaff/ S.Schwartz <i>Schweriner SC</i> |
| 5 | C.Friebe/ C.Deege <i>1.VC Parchim</i> |
| 5. | C.Klemkow/ K.Joachim <i>Schweriner SC</i> |
| 7. | A.Stender/ C.Bimberg <i>Schweriner SC</i> |
| 7. | N.Kittendorf/ ???? <i>Schweriner SC</i> |

Männliche Jugend B

| Pl. | <u>21./22.06.03 in Waren</u> |
|-----|---|
| 1. | K.Jagusch/ S.Dürre <i>Schweriner SC</i> |
| 2. | T.Baus/ C.Schwarz <i>Schweriner SC</i> |
| 3. | T.Wilk/ R.Lepzien <i>Schweriner SC</i> |
| 4. | C.Krüger/ J.Pollack <i>Schweriner SC</i> |
| 5. | S.Tomschin/ R.Müller <i>Bergen/Göhren</i> |
| 5. | O.Gürtler/ P.Jabs <i>Schweriner SC</i> |
| 7. | C.Lewandowski/ M.Schattschneider <i>G-W Rostock/ohne</i> |
| 7. | M.Paul/ R.Niemeyer <i>Schweriner SC</i> |

Weibliche Jugend C

| Pl. | <u>28./29.06.03 In Greifswald</u> |
|-----|---|
| 1. | S.Gutsche/ K.Joachim <i>Schweriner SC</i> |
| 2. | A.Hennig/ S.Pecat <i>SKV Waren/ Müritz</i> |
| 3. | J.Abel/ S.Voss <i>SKV Müritz</i> |

Männliche Jugend C

| Pl. | <u>28./29.06.03 in Greifswald</u> |
|-----|--|
| 1. | Gürtler/ Wiemeyer <i>Schweriner SC</i> |
| 2. | Bohleke/ Sagunski <i>SKV Müritz/B TSC</i> |
| 3. | Quaschnig/ Fentzahn <i>Rechliner VV</i> |
| 4. | Sprenger/ Fentzahn <i>VC Stralsund/Rechliner VV</i> |
| 5. | Kirilow/ Fleck <i>SKV Müritz</i> |
| 5. | von Rüden/ Lange <i>Schweriner SC</i> |
| 7. | Knose/ Voigt <i>Rechliner VV/B TSC</i> |
| 7. | Paul/ Grund <i>VfL Bergen</i> |

Aus dem Lehrwesen

Information zum Fortbildungslehrgang

Die im Nord-Volley 02/2003 auf Seite 23 unter Pkt. 3.1. angezeigte Fortbildungsmaßnahme für die Verlängerung der Lizenzen C, B und FÜ findet nicht nur, wie gemeldet, vom 12.-13.12.03 sondern vom 12.-14.12.2003 im SBZ in Güstrow statt.

Der Landesschiedsrichterwart informiert

Wir erinnern daran, daß bei Einreichen der Schiedsrichterlizenzen zur Verlängerung u.a. ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beizulegen ist.
Die SR-Lizenzen sind zur Verlängerung einzureichen an den neuen Landesschiedsrichterwart Spfd. Peter Pawluczuk (Anschrift: siehe Seite 2), nicht mehr an Spfd. Hartmut Adler.

Infos... Infos... Infos... Infos... Infos... Infos... Infos... Infos...

Die VMV-Geschäftsstelle war auf Grund technischer Schäden nach Vandalismus am Stadionggebäude 3 Tage „von der Außenwelt abgeschnitten“. Telefon, Fax, Internet und eMail waren vom Netz. Der Telekom gelang es erst am 11.Juni die Schäden zu beseitigen.

Die **Geschäftsstelle des VMV** ist wegen Urlaub in der Zeit

08. Juli bis 31. Juli geschlossen.

Während dieser Zeit erfolgen keinerlei Dienstgeschäfte.

Turnierangebote... Turnierangebote... Turnierangebote...

12. Traditionsturnier

der VG Fürstenberg 93 e.V.

am ***6. September 2003***

Turnier für 12-16 Herrenmannschaften
in der Sporthalle der Gesamtschule Fürstenberg
(Kreisklassen bis Landesklassenniveau)

Startgeld: 15,- €

attraktive Pokale und Preise, ausgezeichnete Verpflegung

Infos und Meldungen:

Andy Pripke

Poststr. 8d

16798 Himmelpfort

033089-41123

early76@web.de

Volleyball Opening 2003

**Vorbereitungsturnier für Damen- und Herrenmannschaften
in Österreich**

...veranstaltet von: Union CA Südstadt, Union Perchtoldsdorf
Sportunion Volleyball Club Mödling (nahe Wien)

13./14. September

Infos: Robert Dannbauer, Trauttmansdorfgasse 11/6, A-1130 Wien

Tel.: 0676-359 09 10, Fax: 01/876 42 52-11

Infos und Online Nennung: <http://www.volleyballteam.at/vop/>